



H NULL DREI

NOFV - Oberliga - Nord

FC Hertha 03 - FC Mecklenburg Schwerin



Wer steht heute im Tor?

Eric Günther oder Paul Gärtner

Ernst-Reuter-Stadion

Sonntag - 26. Februar 2017 - 14:00 Uhr

Tor-Spektakel in Zehlendorf? / Kellerduell in Brieselang Wieder Wechsel an der Spitze?

Freitag:

Tennis Borussia -
SV Germ. Schöneiche : (:)

Sonntag:

FC Hertha 03 -
FC Meckl. Schwerin : (:)

Samstag:

SV Altlüdersdorf -
FC Strausberg : (:)

SV Lichtenberg 47 -
FSV Optik Rathenow : (:)

FC Anker Wismar -
FC Hansa Rostock II : (:)

VSG Altglienicke -
Malchower SV 90 : (:)

CFC Hertha 06 -
SV Victoria Seelow : (:)

SV Grün-Weiss Brieselang -
1.FC Frankfurt : (:)

NOFV Oberliga Nord 2016/17

P	Verein	SP	S	U	N	Diff.	Tore	Pkt.
1.	FSV Optik Rathenow	16	10	4	2	28	45:17	34
2.	VSG Altglienicke	15	10	3	2	15	30:15	33
3.	SV Lichtenberg 47	16	9	2	5	22	40:18	29
4.	SV Victoria Seelow	16	8	3	5	12	37:25	27
5.	FC Mecklenburg Schwerin	16	8	2	6	0	33:33	26
6.	Tennis Borussia Berlin	14	7	3	4	11	27:16	24
7.	FC Hertha 03 Zehlendorf	15	7	3	5	10	36:26	24
8.	FC Anker Wismar	16	7	3	6	7	32:25	24
9.	CFC Hertha 06	15	6	3	6	-11	24:35	21
10.	FC Hansa Rostock II	16	5	5	6	-9	27:36	20
11.	Malchower SV	16	6	2	8	-10	30:40	20
12.	SV Altlüdersdorf	15	4	5	6	3	28:25	17
13.	SV Germ.90 Schöneiche	15	2	7	6	-10	18:28	13
14.	FC Strausberg	15	3	4	8	-15	20:35	13
15.	Grün-Weiss Brieselang	16	2	5	9	-23	19:42	11
16.	1.FC Frankfurt	16	1	4	11	-30	16:46	7

Ausfälle als Chance für den Nachwuchs

Liebe Fußballfreunde,

zum ersten Heimspiel im neuen Jahr begrüßen wir Sie ganz herzlich bei uns am Siebenendenweg. Wie immer geht dabei ein besonderer Gruß an unsere Gäste aus Schwerin, bei denen wir im August sehr herzlich empfangen wurden. Das anschließende 4:4-Spektakel war dann zwar nichts für schwache Nerven und sicherlich auch kein Leckerbissen für Trainer mit einem Hang zur Defensive – aber für das Publikum gab es Höhepunkte zuhauf.

Während unsere Zehlendorfer am letzten Wochenende gezwungen waren, den Rückrundenstart auf dem Sofa zu verbringen, gelang den Schwerinern ein Start nach Maß. Nach einem 3:1-Erfolg gegen Grün-Weiss Brieselang blieben die drei Punkte an der Küste. Keine leichte Aufgabe also für unser Team, das natürlich nach der langen Punktspielpause nicht so recht weiß, wo es steht – schließlich ist eine (diesmal) gute Vorbereitung keine Garantie für einen gelungenen Auftakt. Aber wie der Ball teilweise gegen durchaus renommierte Gegner durch die eigenen Reihen lief, machte schon Appetit auf die zweite Halbserie.

Hatte unser Team im ersten Saisonabschnitt schon gehöriges Verletzungs-

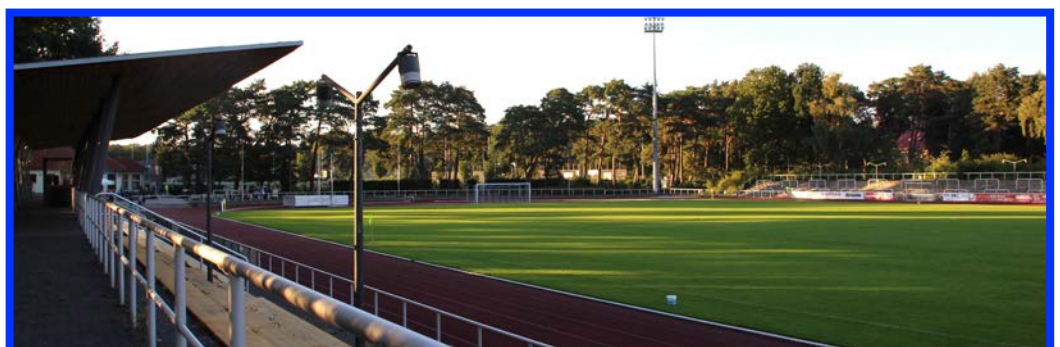
pech (Dombrowe, Fortino & Binting), wird es in den nächsten Wochen auch noch auf Innenverteidiger Robert Schröder und Stammtorwart Nico Hinz verzichten müssen.

Ein herber Verlust, geht den Zehlendorfern doch ein gutes Stück Erfahrung im Defensivbereich verloren. Doch die „kleine Hertha“ nimmt es, wie es kommt, bieten sich doch dadurch Chancen für die jüngeren Spieler. Carl Hopprich und Jian Schleiff sind die jüngsten positiven Beispiele für den Weg, den der Verein verstärkt gehen will: Mit der Jugend in die Zukunft. Geschieht nicht noch Unvorhergesehenes, wird Paul Gärtner heute im Zehlendorfer Gehäuse seine Saisonpremiere feiern. Drücken wir besonders ihm, aber natürlich auch allen anderen Jungs im blauen Dress die Daumen.

Wie sagte es doch Trainer Arsovic in der Winterpause: „Wir wollen die Rückrunde nutzen, um Anlauf für die nächste Saison zu nehmen – um dann größere Ziele anzupeilen.“ Na dann, viel Erfolg Hertha Zehlendorf!

Mit sportlichen Grüßen

Oliver Kellner





Teamstatistik der „kleinen“ Hertha - erstellt von Jürgen Hain -

aktualisiert am: 11.12.2016 20:41				1	2	3	4	5	6	
1	Schröder	Robert	1350 min.							100,00%
2	Ademi	Faton	1331 min.							98,59%
3	Hinz	Nico	1260 min. + 1 x ETW							93,33%
4	Warwel	Niclas	1213 min.							89,85%
5	Hopprich	Carl	1021 min.							75,63%
6	Mentes	Burak	990 min. + 1 x Bank							73,33%
7	Zellner	Marc	933 min. + 1 x Bank							69,11%
8	Niroumand	Darius	902 min. + 1 x Bank							66,81%
9	Ryberg	Mike	884 min.							65,48%
10	Obst	Maximilian	764 min.							56,59%
11	Schleiff	Jian	742 min. + 1 x Bank							54,96%
12	Robrecht	Felix	717 min. + 4 x Bank							53,11%
13	Gakpeto	Efräim	617 min. + 3 x Bank							45,70%
14	Özdal	Erdal	612 min.							45,33%
15	Bokake-Befonga	Rici	483 min. + 2 x Bank							35,78%
16	Binting	Lukas	282 min. + 1 x Bank							20,89%
17	Dombrowe	Dennis	180 min.							13,33%
18	Fortino	Marco-Antonio	134 min. + 1 x Bank							9,93%
19	Agyei-Yeboah	Samuel	130 min. + 4 x Bank							9,63%
20	Gärtner	Paul	90 min. + 7 x ETW							6,67%
21	Taz	Berkan	75 min. + 1 x Bank							5,56%
22	Vassiliadis	Panagiotis	48 min. + 1 x Bank							3,56%
23	Günther	Eric	0 min. + 6 x ETW							0,00%
24	Sabanovic	Benjamin	0 min. + 3 x Bank							0,00%



NEU Rauchmelder NEU
abtec-shop.com

Beratung
 Verkauf
 Service



Prof.-Brunolf-Baade-Str. 2
 14974 Ludwigsfelde
 Tel: +49 (0) 3378 518 57-0
 Fax: +49 (0) 3378 518 57-29
 rj@abtec-gmbh.com



4 Fragen an das neue Trainerteam

Hallo Alex, hättest Du Dir im Sommer vorstellen können, so schnell den nächsten Schritt zu machen und

nun das Oberliga-Männerteam zu trainieren?

Alex: Das hätte ich mir natürlich so schnell nicht vorstellen können. Andererseits bin ich schon so lange im Fußball dabei, um zu wissen, dass es im Fußball ganz schnell gehen kann. Sowohl nach oben als auch nach unten. Ich fühle mich auf jeden Fall geehrt, dass man mir diese Aufgabe übertragen hat.

Tut es nicht auch ein wenig weh, Deine B-Junioren, die nach einem etwas holprigen Start zuletzt mit Dir sehr erfolgreich waren, zu verlassen?

Alex: Ohne meine U-17-Spieler, die absolut hinter mir standen, wäre es gar nicht so gekommen. Wir hatten vor der Saison 24 neue Jugendspieler und haben trotzdem zum Ende eine gute Halbserie gespielt. Dafür bin ich den Spielern auch sehr dankbar, denn ohne meine Jungs würde ich jetzt nicht hier sitzen.

Was wird Eure dringlichste Aufgabe sein? Seht ihr sie, angesichts des großen Rückstandes auf die Tabellenspitze, eher in der Entwicklung der vielen jungen Spieler als Vorbereitung auf die nächste Spielzeit – auch auf die Gefahr hin, vielleicht das eine oder andere Spiel dadurch zu verlieren – oder wollt ihr mit dem Team noch in dieser Saison etwas erreichen?

Robert: Ich glaube, wir riskieren gar nichts, wenn wir junge Spieler einsetzen, denn wir sind von jedem Spieler überzeugt. Wir sehen die Rückrunde eher als Anlauf, auch um die Mannschaft näher kennenzulernen, damit man anschließend mit einem gewissen Elan gleich in die nächste Saison startet. Die jungen Spieler sollen sich in der Rückrunde die Hörner abstoßen, damit sie mit einer Selbstverständlichkeit in die kommende Saison gehen, auch um sagen zu können: „Mensch, ich habe ja schon ein Jahr Oberliga gespielt“.

Alex: Trotzdem wollen wir natürlich jedes Spiel gewinnen. Aber es stimmt schon: Oberstes Ziel ist es, junge Spieler an gehobenes Niveau heranzuführen. Die Leute, die uns kennen, wissen, dass wir absolut auf junge Spieler bauen.



Faton Ademi	13
Marc Zellner	4
Mike Ryberg	3
Felix Robrecht	3
Efraim Gakpeto	2
Rici Boake-Befonga	2
Niklas Warwel	2
Burak Mentés	1
Robert Schröder	1
Panagiotis Vassiliadis	1
Berkan Taz	1
Carl Hopprich	1
Maximilian Obst	1
Eigentor vom Gegner	1

Von Präsident Kamyar Niroumand wurde ein 3-Jahresplan verkündet. In diesem Zeitraum soll dem Team der Aufstieg in die Regionalliga gelingen. Hat man mit Euch diesbezüglich gesprochen und deckt sich das mit Euren Zielen?

Alex: Wir sind da sehr variabel, wir könnten auch mal vormittags trainieren. Das wäre für uns beide machbar. Der Verein hat ehrgeizige Ziele, die man uns natürlich auch vorgestellt hat. Wir wären auch fehl am Platz, wenn wir keine ehrgeizigen Ziele verfolgen würden. Ein sportlicher Reiz muss schon da sein. Und es ist wichtig, dass wir beide noch sehr hungrig auf Fußball und Erfolge sind.

Robert: Erzwingen kann man den Erfolg natürlich nicht, aber wir werden versuchen alles zu beeinflussen, was wir beeinflussen können.

FC Hertha 03 Zehlendorf



Nico Hinz
1



Paul Gärtner
22



Eric Günther
24



Burak Mentès
2



Robert Schröder
5



Maximilian Obst
6



Dennis Dombrowe
7



Darius Niroumand
8



Faton Ademi
9



Felix Robrecht
10



Mike Ryberg
11



Panagiotis Vassiliadis
12



Erdal Özdağ
13



Lukas Binting
14



Jian Schleiff
15



Niclas Warwel
16



Efräim Gakpeto
17



Samuel Yeboah
18



Marco-Fortino Antonio
19



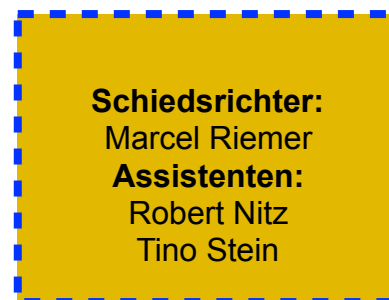
Rici Bokake-Befonga
20



Marc Zellner
21



Carl Hopprich
23



Alex Arsovic
Trainer



Robert Pocrnic
Co-Trainer



Philipp Bahn
Athletiktrainer



Timo Steinert
Teammanager



Jürgen Hain
Mannschaftsleiter



Gudrun Hinze
Betreuerin



Annika Grote
Physio

FC Mecklenburg Schwerin

TOR	Eric Rohde 1, Mark Elfenschläger 22
ABWEHR	Tim Schmal 3, Christoph Gorkow 5, Hristian Popov 6, Niels Laumann 12, Mario Schilling 23
MITTELFELD	Christopher Kaminski (Kapitän) 4, Jean-Pier Bohmann 7, David Laudan 8, Christopher Schmandt 10, Thomas Friauf 11, Hannes Wandt 14, Fiete Walter 15, Marvin Arnheim 16, Paul Stubbe 19, Tino Witkowski 21
ANGRIFF	Evgeni Pataman 9, Felix Michalski 13, Collins Abiola Folarin 19, Arsen Tsagaraev 18
TRAINER	Enrico Neitzel
FUNKTIONSTEAM	Jens Elftmann, Carsten Darsow, Janina Krause, Jano Tandler



An Spieltag neun platzte der Knoten

Die Kicker des FC Mecklenburg Schwerin erleben in der ersten Oberliga-Spielzeit eine Hinrunde mit Höhen und Tiefen

Der 21. Oktober 2016 war so etwas wie ein Stichtag für den FC Mecklenburg Schwerin. An diesem Freitagabend begann für die Kicker aus der Landeshauptstadt das Kapitel Oberliga von Neuem. Der damalige 5:2-Erfolg beim Malchower SV beendete eine Niederlagenserie von sechs Spielen und läutete zusätzlich eine kleine Erfolgsgeschichte ein. In den folgenden sechs Spielen bis zum Ende der Hinrunde verließen die Akteure um Kapitän Christopher Kaminski den Platz fünfmal als Sieger und einmal mit einem Remis. Der Lohn für die couragierten Leistungen ist derzeit ein Platz im gesicherten Mittelfeld.

Bevor der Knoten am neunten Spieltag platzte, musste Aufstiegstrainer Martin Pieckenhagen seinen Hut nehmen. Einem Start nach Maß, mit dem Auftaktsieg in Brieselang und einem kuriosen 4:4 (nach 4:1-Halbzeitführung) gegen unser Team, folgten fünf Niederlagen in Serie. Co-Trainer Enrico Neitzel übernahm und führte den FC Mecklenburg aus der Abstiegszone. „Wir dürfen natürlich in der Rückrunde nicht nachlassen und müssen sicherlich auch die untere Tabellenhälfte im Blick haben. Allerdings haben wir nicht mehr den Druck, jedes Spiel gewinnen zu müssen. Das haben wir uns erarbeitet“, sagt Trainer Enrico Neitzel. Um für die anstehenden Aufgaben gerüstet zu sein, wurde seit dem 16. Januar wieder fleißig trainiert – und natürlich getestet. Die Gegner können sich mit den Verbandsligisten aus Bützow, Hagenow, Güstrow und Strand durchaus sehen lassen.

Ein Trainingslager stand dagegen nicht auf dem Programm. „Ich bin der Meinung, man muss sich auf die Witterungsverhältnisse einstellen. Zusätzlich besteht bei einer Reise mit Klimaanlage im Hotel oder im Flugzeug natürlich auch immer die Gefahr, dass die Spieler krank werden. Das können wir uns bei unserem kleinen Kader nicht leisten“, so der FCM-Trainer. Zum Rückrundenstart fallen zudem weitere Spieler aus. Thomas Friauf und Evgeni Pataman werden gegen Grün-Weiß Brieselang rotgesperrt fehlen,

mit dem langzeitverletzten Christopher Schmandt kann der Trainer ebenfalls nicht planen. Zusätzlich zog sich Spielmacher Tino Witkowski beim eigenen Kurzurlaub.de-Cup einen Trümmerbruch im Unterarm zu und wird mehrere Wochen fehlen. Sollten sich die Landeshauptstädter nicht noch verstärken, stehen zum Auftakt nur 16 Spieler zur Verfügung. Die genießen allerdings das vollste Vertrauen und sollen den FC Mecklenburg, wenn möglich, noch weiter nach oben schießen.

„Wenn es in der Rückrunde noch weiter nach oben geht, dann sagt keiner nein. Wir müssen allerdings auch realistisch bleiben“, steht der Klassenerhalt für Neitzel vorerst an oberster Stelle. „Wenn wir allerdings am Ende das beste MV-Team werden, dann haben wir natürlich auch nichts dagegen“, ergänzt der 39-Jährige. Damit das klappt, darf sich der Oberliga-Neuling nicht noch einmal so eine Negativserie wie zu Saisonbeginn leisten. Davon geht aber bei den Schwerinern niemand aus – der Knoten ist schließlich schon an Spieltag neun geplatzt.

Begrüßen wir nun Trainer Enrico Neitzel und seine Mannschaft bei uns im Ernst-Reuter-Stadion und freuen uns auf eine interessante, faire und spannende Oberligapartie

-Jürgen Hain-



Die Rückrunde im Überblick

Freitag, 17.07.2017 / 20:00 Uhr FC Strausberg - FC Hertha 03	Abgesagt
Sonntag, 26.02.2017 / 14:00 Uhr FC Hertha 03 - FC Meck.Schwerin	: (:)
Sonntag, 05.03.2017 / 14:00 Uhr 1. FC Frankfurt - FC Hertha 03	: (:)
Sonntag, 12.03.2017 / 14:00 Uhr FC Hertha 03 - SV GW Brieselang	: (:)
Sonntag, 19.03.2017 / 14:00 Uhr FC Hertha 03 - SV Lichtenberg 47	: (:)
Sonntag, 02.04.2017 / 14:00 Uhr SV Altlüdersdorf - FC Hertha 03	: (:)
Freitag, 07.04.2017 / 19:45 Uhr FC Hertha 03 - FC Anker Wismar	: (:)
Donnerstag, 13.04.2017 / 19:00 Uhr CFC Hertha 06 - FC Hertha 03	: (:)
Freitag, 21.04.2017 / 19:45 Uhr FC Hertha 03 - Germ. Schöneiche	: (:)
Samstag, 29.04.2017 / 14:00 Uhr VSG Altglienicke - FC Hertha 03	: (:)
Sonntag, 07.05.2017 / 14:00 Uhr FC Hertha 03 - Optik Rathenow	: (:)
Samstag, 13.05.2017 / 14:00 Uhr Malchower SV - FC Hertha 03	: (:)
Freitag, 19.05.2017 / 19:45 Uhr FC Hertha 03 - Tennis Borussia	: (:)
Sonntag, 28.05.2017 / 14:00 Uhr SV Victoria Seelow - FC Hertha 03	: (:)
Samstag, 03.06.2017 / 14:00 Uhr FC Hertha 03 - FC Hansa Rostock II	: (:)





INDOOR SOCCER

Plätze gesperrt? - Ab in die Soccer-Halle!

Unsere 1. Herren nutzten die Gelegenheit und absolvierten am Sonntag, den 22. Januar eine Super-Trainingseinheit in der **Fussball-ABC-Arena** Inh. Ralf Wurzel in Hohenschönhausen.

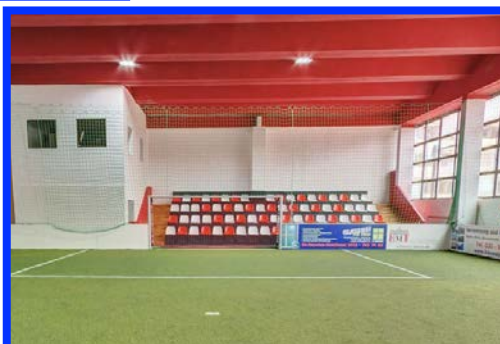
Ein gemeinsames Essen am Ende des Trainings rundete die gelungene Veranstaltung ab.

Fotos: Timo Steinert / Homepage: Fussball-ABC-Arena



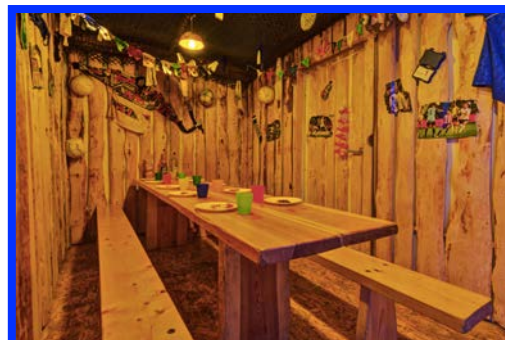
Indoor Soccer | Hallenfußball

Bei FUSSBALL-ABC.com erwartet Sie das größte Einzelspielfeld in Berlin mit 2 Zuschauertribünen und Gästelounge. Bei individueller Privatsphäre durch das Einzelspielfeld und geringem Lärmpegel, ist der Spaßfaktor einmalig.



Kindergeburtstag

Die Kunstrasenhalle von FUSSBALL-ABC.com ist der ideale Ort für einen einmaligen und unvergesslichen Kindergeburtstag. Unser Rund-Um-Service bietet gerade auch den Eltern und Verwandten unserer jüngsten Gäste einen ruhigen und entspannten Tag, während sich die Kids um das runde Leder kümmern.



FUSSBALL-ABC.com

Wollenbergerstraße 12
13053 Berlin / Hohenschönhausen
Telefon: +49 177 622 57 14
Email: info@fussball-abc.com / buchung@fussball-abc.com



PARTNER des Sports



Fußball in den nächsten Wochen

Reise zum Schlusslicht, anschließend zwei Heimspiele

Am kommenden **Sonntag (5. März 2017, 14:00 Uhr)** reisen unsere Zehlendorfer zum Tabellenschlusslicht nach Frankfurt. Gegner **1. FC Frankfurt** kämpft um den Klassenerhalt und kann dabei jeden einzelnen Zähler gebrauchen.

Unser Team tut gut daran, diesen Kontrahenten nicht zu unterschätzen, denn die Gastgeber werden alles in die Waagschale werfen. Allerdings fahren die Jungs um ihren neuen Coach Alexander Arsovic mit guten Gefühlen nach Frankfurt: Im Vorjahr gelang dort ein 2:1 Erfolg und die Übernahme der Tabellenspitze.

Eine Woche später (**Sonntag, 12. März 2017, 14:00 Uhr**) besteht die Möglichkeit, Revanche zu nehmen, für eine nicht einkalkulierte Niederlage der Hinrunde. Spätestens nach dem 2:3 bei **Grün-Weiss Brieselang** sprach man im September in Zehlendorf von einem Fehlstart. Im **Ernst-Reuter-Stadion** will die „kleine Hertha“ nun beweisen, dass es sich um einen Ausrutscher gehandelt hat.

Am **Sonntag, den 19. März 2017** empfangen unsere Zehlendorfer zum Lokalderby den **SV Lichtenberg 47 am Siebenendenweg (14:00 Uhr)**. Die Lichtenberger belegten zum Jahreswechsel einen starken dritten Platz hinter den Topfavoriten aus Altglienicke und Rathenow, so dass es alles andere als eine leichte Aufgabe für unsere Männer wird, das 0:1 vom Hinspiel umzudrehen. Hoffentlich setzt sich nicht eine seit Jahren bestehende Serie fort: Gegen die Lichtenberger wurde innerhalb einer Saison entweder beide Spiele verloren oder gewonnen: 2015/16 3:1 und 2:0 gewonnen, 2014/15 1:3 und 1:2 sowie 2011/12 0:2 und 0:1 jeweils verloren.

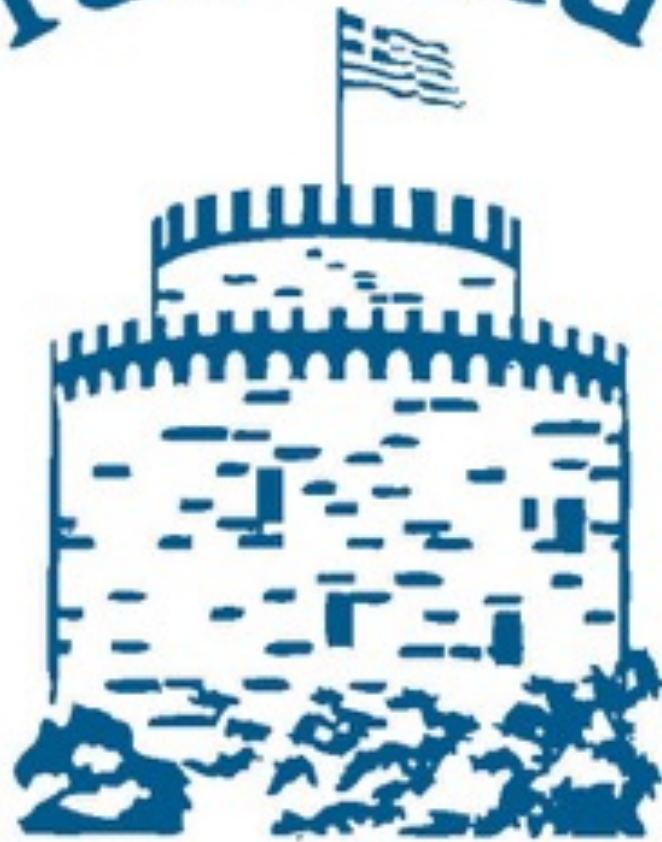


REGIO-CUP 2016

Zwischen „sang- und klanglos ausgeschieden“ und der „Hand am Pokal“ war bei unseren Zehlendorfern in diesem Jahr bei Regio-Cup alles möglich. Nach zwei Auftaktniederlagen gegen Viktoria 89 (0:3) und Unions U-19 (1:2) stand das Team dicht vor dem Aus, doch zwei klare Erfolge gegen den Berliner SC (4:0) und Lichtenberg 47 (2:0) ermöglichten noch den Sprung ins Halbfinale. Hier war unsere „kleine Hertha“ ihrem Kontrahenten Hertha 06 deutlicher überlegen, als es das 2:1 am Ende ausdrückte. Im Finale gegen die VSG Altglienicke schien nach Niclas Warwel Treffer zum 3:1 eine Minute vor Schluss schon die Titelverteidigung gelungen, ehe eine krasse Fehlentscheidung des Schiedsrichters dem Oberliga-Tabellenführer vier Sekunden vor dem Ende das 3:3 ermöglichte. Im 9-Meter-Schießen unterlag man unglücklich 4:5. Dennoch gaben die Zehlendorfer erneut eine gute Figur ab, überzeugten durch Spielwitz und hatten mit Niclas Warwel auch wieder den „Spieler des Turniers“ in ihren Reihen.



Taverna



Levkos Pyrgos

GUTSCHEIN FÜR EIN FREIGETRÄNK

(BIER, COLA, FANTA, WASSER 0,2 L)

PRO PERSON NUR 1 UND BEI VORLAGE
DES PROGRAMMHEFTES!



TAVERNA LEVKOS PYROS / HILDBURGHÄUSER STR. 115
12209 BERLIN
TELEFON: 030-720 12 866